

Spaß für Künstler und Betrachter



BRIXEN/SCHABS (mpi). Brixen hat eine Attraktion mehr: Ende September haben Jugendliche die Wände der Unterführung an der Dantestraße zu einzigartigen Fotomotiven gemacht. Die gemalten Szenen und Situationen laden Passanten ein, Teil des Bildes zu werden. So können sich die Passanten vor Engelsflügel stellen, sich auf eine Schaukel unter Palmen setzen oder unter Herzenregen flanieren. Ursprünglich war das Projekt für Jugendliche mit Essstörung initiiert worden. Julia Linder, Beschäftigungstherapeutin im Zentrum für Kinder und Jugendliche mit Essstörung, versucht Jugendlichen mit Projekten positive Erlebnisse zu ermöglichen. Stadträtin Paula Bacher Marcenich, Jugendgemeinderreferent Philipp Gummerer, Patrick Faller, Jugendarbeiter im Jugendzentrum Kass, begleiteten das Projekt. Über das Beschäftigungsangebot „young action“ des

Jugendhauses Kassianum reinigten Jugendliche die Wände und malten die Hintergrundfarbe. Sobald die Idee zur Gestaltung der Unterführung bekannt wurde, schlossen sich weitere Jugendeinrichtungen an. Auch 5 Jugendliche des Trainingscamps Südtirol für Schwererziehbare von Jirko Pribyl malten mit. Martina Peintner von „iMolDos“ brachte den insgesamt rund 20 Mädchen und Buben die Kunst der Wandmalerei bei. Die Gemeinde Brixen und das Jugendhaus Kassianum finanzierten das Projekt. Auch in Schabs hat die Künstlerin Martina Peintner von „iMolDos“ in den vergangenen Wochen mit Kindern eine graue Betonwand zum Fotomotiv gestaltet. Die Gemeinde Natz-Schabs und der Bildungsausschuss finanzierten dort das Vorhaben. ◦